



Bericht für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen



Außenansicht

Freilichtmuseum am Kiekeberg

Anschrift

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Am Kiekeberg 1
21224 Rosengarten-Ehestorf

Kontaktdaten

Tel.: 040 – 79 01 760
E-Mail: info@kiekeberg-museum.de
Web: www.kiekeberg-museum.de



Prüfergebnis

Das **Freilichtmuseum am Kiekeberg** wurde am 14.08.2014 durch einen zertifizierten Erheber
evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

Kategorie „Freilichtmuseum“



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **April 2015 bis März 2018** führen.



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat eine **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ besucht.

Die **Informationen zur Barrierefreiheit** finden Sie in insgesamt vier verschiedenen Berichten.

Bei einigen Betrieben kann noch ein fünfter Bericht hinzukommen, in dem sich Informationen für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten finden. Bei diesen Angaben handelt es sich um eine Selbsteinschätzung/-auskunft des Betriebes.

Folgende Berichte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Bericht für Menschen mit **Gehbehinderung** und **Rollstuhlfahrer**
- Bericht für Menschen mit **Hörbehinderung** und **gehörlose Menschen**
- Bericht für Menschen mit **Sehbehinderung** und **blinde Menschen**
- Bericht für Menschen mit **kognitiven Beeinträchtigungen**
- Information für Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten (optional)



Information für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Grundsätzlich werden Daten zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen erfasst. Dieser Betrieb erfüllt einige Qualitätskriterien **für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-für-alle.de.

Anhand der vorliegenden verlässlichen Informationen können Sie die individuelle Eignung für sich prüfen. Bitte entscheiden Sie selbst, ob die Barrierefreiheit für **Ihre Anforderungen** ausreicht.

Beschreibung des Betriebes

Parken und ÖPNV

- Es sind zwei Stellplätze für Menschen mit Behinderung vorhanden. Diese sind nicht gekennzeichnet.
- An der Bushaltestelle „Museum am Kiekeberg“ sind schriftliche, keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Allgemeine Informationen zum Museum

- In den Innen- und Außenbereichen sind i.d.R. keine Leitstreifen vorhanden.
- Im Außenbereich ist nicht durchgängig eine gut sicht- oder tastbare Gehwegbegrenzung vorhanden.
- Türen bzw. Türrahmen sind i.d.R. farblich kontrastierend zur Umgebung abgesetzt.
- Wege im Innenbereich sind i.d.R. hell und blendfrei ausgeleuchtet und farblich kontrastierend gestaltet.
- Bei Wegen und Räumen sind i.d.R. keine in den Weg ragenden Hindernisse vorhanden. Die Wand kann meist nicht als Orientierungsleitlinie genutzt werden und es sind keine gut tastbaren Orientierungshilfen vorhanden.

Eingang und Kasse

- Bei dem Weg zum Haupteingang ist eine gut sichtbare Gehwegbegrenzung vorhanden.
- Der Eingangsbereich ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.
- Der Eingangsbereich ist farblich kontrastierend zur Umgebung abgesetzt.



- Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Der Weg zur Kasse ist mit Leitstreifen gekennzeichnet.

Ausstellungsgebäude

- Bei der Haupttür zum Ausstellungsgebäude handelt es sich um eine Karussell-/Rotationstür. Es ist eine Alternative vorhanden.
- Die Räume sind beleuchtet.
- Es besteht ein visueller und taktile Kontrast in der Fußbodenstruktur.
- Die Treppe der Apfelausstellung (wechselnde Ausstellung) ist hell und blendfrei ausgeleuchtet. Ein Handlauf ist beidseitig vorhanden. Die Treppe bzw. Stufen sind nicht visuell oder taktil kontrastreich gestaltet.

Gebäude 33

- Die Treppe ins OG ist hell und blendfrei ausgeleuchtet. Ein Handlauf ist beidseitig vorhanden. Die Treppe bzw. Stufen sind nicht visuell oder taktil kontrastreich gestaltet.
- Alternativ ist ein Aufzug vorhanden. Dieser ist hell und blendfrei ausgeleuchtet. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Ein abgehender Notruf wird optisch bestätigt.
- Brennereiausgang und Veranstaltungsraum sind beleuchtet. Es besteht ein visueller und taktile Kontrast in der Fußbodenstruktur.
- Der Tanzsaal ist nicht beleuchtet. Es besteht ein visueller Kontrast in der Fußbodenstruktur.

Agrarium

- Das Treppenhaus ist hell und blendfrei ausgeleuchtet. Ein Handlauf ist beidseitig vorhanden. Die Treppe bzw. Stufen sind nicht visuell oder taktil kontrastreich gestaltet.
- Alternativ ist ein Aufzug vorhanden. Dieser ist hell und blendfrei ausgeleuchtet. Die Bedienelemente weisen keinen guten Hell-Dunkel-Kontrast auf. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Ein abgehender Notruf wird optisch bestätigt.
- Die Räume sind beleuchtet.
- Es besteht ein visueller und taktile Kontrast in der Fußbodenstruktur.
- Die Exponate sind gut ausgeleuchtet und kontrastieren mit der Umgebung.
- Die Exponate sind teilweise taktil, visuell und auditiv erfassbar.



Röstereicafé Koffietied

- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenhunde etc.) dürfen mitgebracht werden.
- Es sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden.
- Die Schrift der Speisekarte ist kontrastreich gestaltet. Die Schrift ist schnörkelig.
- Es ist keine Speisekarte in Groß- oder Brailleschrift vorhanden.

Gasthaus Stoof Mudders Kroog

- Der Eingangsbereich des Restaurants ist hell und blendfrei ausgeleuchtet und farblich kontrastierend zur Umgebung abgesetzt.
Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Die Treppe vom Haupteingang zur Gastronomie ist hell und blendfrei ausgeleuchtet. Ein Handlauf ist nicht vorhanden. Es ist ein visueller und taktiler Kontrast zwischen Fußbodenbelag und Treppe vorhanden.
- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenhunde etc.) dürfen mitgebracht werden.
- Es sind Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden.
- Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und kontrastreich gestaltet.
- Es ist keine Speisekarte in Groß- oder Brailleschrift vorhanden.

WCs für Menschen mit Behinderung

- Bei den WCs für Menschen mit Behinderung im Gebäude 33 und im Agrarium ist ein Alarmauslöser (Schnur) vorhanden.
- Beim WC für Menschen mit Behinderung im Ausstellungsgebäude ist kein Alarmauslöser vorhanden.



Fotos



Parkplatz



Bushaltestelle



Eingangsbereich



Eingangsbereich



Außenbereich des Museums



Außenbereich des Museums



Innenansicht Ausstellung



Innenansicht Gastronomie



Innenansicht Gastronomie



Öffentliches WC



Öffentliches WC



Öffentliches WC



Treppe